

## NEWSLETTER AKTUELL | LIBANON UPDATE

### Free Evangelical Association of Lebanon (FEAL) Report

#### Der Krieg und seine Auswirkungen

Der Libanon befindet sich in einer akuten humanitären Krise. Der Krieg hat sich im ganzen Land dramatisch verschärft. Seit Anfang März 2026 haben sich die Kämpfe intensiviert, insbesondere im Süden, im Bekaa-Tal und in den südlichen Vororten Beiruts. Mehr als eine Million Menschen (etwa jeder sechste Libanonbewohner) wurden aus ihren Häusern vertrieben, viele mit nichts als den Kleidern am Leib. Familien fliehen um ihr Leben und lassen ihre Häuser, ihren Besitz und ihr gesamtes Leben zurück.

Die menschlichen Kosten dieses Konflikts sind herzzerreißend. Berichten zufolge haben über 1.000 Menschen ihr Leben verloren, darunter Kinder, Frauen, Journalisten und sogar Freiwillige des Roten Kreuzes. Tausende weitere wurden verletzt. Ganze Stadtviertel wurden entvölkert, da Familien in Schulen, sichereren Gebieten oder bei Verwandten Zuflucht suchen. Viele Familien, die bereits Flüchtlinge waren, insbesondere Syrer und andere Vertriebene, wurden erneut entwurzelt und sehen sich nun mit neuer Unsicherheit und Angst konfrontiert ...

In vielen Gegenden leben mehrere Familien in überfüllten Zimmern oder Zelten zusammen und teilen sich das Wenige, was sie besitzen, oft ohne rechtlichen Schutz, um ihre Rechte geltend zu machen. Doch selbst in diesem Leid ist Gottes Licht sichtbar.

#### FEAL-Hilfsmaßnahmen

Durch die Arbeit unserer Gemeinden erreichen wir weiterhin Familien, die in dieser Krise nicht nur materielle Unterstützung benötigen, sondern auch nach Hoffnung hungern. Deshalb hat FEAL im Rahmen der Initiative „Good Samaritan Relief“ unsere fünf örtlichen Freien Evangelischen Gemeinden mobilisiert, um den Bedürftigsten Hilfe und Hoffnung zu bringen.

Wir planen, in den nächsten drei Monaten einige hundert betroffene Familien mit monatlichen Lebensmittelpaketen im Wert von je 30 US-Dollar zu unterstützen, um sicherzustellen, dass hungernde Familien etwas zu essen haben. Zusätzlich verteilen wir hunderte Decken, um Familien vor der Kälte zu schützen, und stellen einen kleinen Fonds für dringende medizinische Bedürfnisse bereit. Gemeindeteams werden die Verteilung koordinieren, Aufzeichnungen führen und die Familien im Anschluss betreuen, um die Versorgung sicherzustellen.



## Die Realität vertriebener Familien

Wir besuchen eine syrische Flüchtlingsfamilie im Libanon. Sie erzählen, dass sie nach einer Warnung vor unmittelbar bevorstehenden Bombardierungen über Nacht aus Baalbek geflohen waren, alles zurückgelassen und weite Strecken zu Fuß zurückgelegt hatten, um sich in Sicherheit zu bringen. Nun leben neun Menschen in Beirut in einem kleinen Zimmer und haben kaum Einkommen. Die Schulbildung ihrer Kinder ist unterbrochen, und Arbeitsmöglichkeiten sind verschwunden. Da sie nicht in ihre Heimat zurückkehren können und die Lage in Syrien fürchten, befinden sie sich in einer tiefen Unsicherheit und sind äußerst verletztlich.

## Von der ersten Hilfe zur echten Wirkung

Ein solcher ermutigender Moment war die Begegnung mit Julia, einem jungen Mädchen aus einer schiitischen Familie, das eine christliche Schule besucht. Voller Freude sang sie ein Loblied für ihre Familie und unser Team, und ihre Eltern hörten aufmerksam zu, als das Evangelium verkündet wurde. Als wir Julia eine illustrierte Kinderbibel schenkten, strahlten ihre Augen vor Freude – eine kleine, aber kraftvolle Erinnerung daran, dass Gott selbst in den dunkelsten Momenten wirkt.

Selbst inmitten von Angst, Unsicherheit und Leid öffnet der Herr weiterhin Türen, und wir bleiben entschlossen, die Familien, denen wir dienen werden, zu begleiten, ihnen körperliche Erleichterung, Ermutigung und die Gute Nachricht von Jesus Christus zu bringen.

Gemeinsam können wir Gottes Liebe weitergeben und Licht in diese dunkle Zeit bringen.

Daniel Saab | Missions & Operations Coordinator

Die FeG Katastrophenhilfe unterstützt das Hilfsprogramm der Freien evangelischen Gemeinde in Beirut/ Libanon aktuell mit € 20.000.

**Danke für Ihre Unterstützung.**

**Herzliche Grüße aus dem FeG Bundeshaus in Witten**

Ihr




**Der HERR ist nahe denen, die zerbrochenen Herzens sind,  
und hilft denen, die ein zerschlagenes Gemüt haben. Psalm 34,19**

*Ihre Spende wird genau dort eingesetzt, wo Sie dies wünschen, sofern wir diesen Spendenzweck ermöglichen können. Sollte ein gewünschter Spendenzweck von uns nicht zu erfüllen sein, so werden wir die Spende zurück gehen lassen. Im Falle einer temporären Überfinanzierung eines Projekts, wird die Spende für einen ähnlichen satzungsgemäßen Zweck eingesetzt.*

*Ihre Spendenbescheinigungen gehen Ihnen zu Beginn des neuen Jahres zu.*